

In den vergangenen Wochen ist viel über die „zweite Corona-Welle“ geschrieben worden. Ob es diese nun schon gibt oder geben wird, sei dahingestellt. Fakt ist, dass COVID-19 noch immer ein Problem ist, das gerade nicht kleiner wird. Der DXer ist nun definitiv mit einer zweiten Welle, nämlich der der Absagen, konfrontiert. All jene, die sich noch oder wieder Hoffnungen gemacht haben, ihre Expedition Ende 2020 wahr werden zu lassen, sehen sich großen Schwierigkeiten gegenüber. Dort, wo Lockerungen in Aussicht gestellt oder sogar schon umgesetzt waren, wird wieder in die andere Richtung gesteuert. Daher gibt es weiter viele Verschiebungen ins nächste Jahr und viele DXpeditionäre wissen inzwischen gar nicht mehr so richtig, was für ein Datum ins Auge gefasst werden sollte.

Zu Beginn dieses Jahres habe ich die Rubrik „DXtra“ überraschend noch einmal übernommen. Es hat mir wieder großen Spaß gemacht, für die CQ DL zu schreiben. Trotz allem war dies nicht geplant und ich habe lange nach einem Nachfolger für diese Seiten gesucht. Den habe ich nun in OM Tom, DL1HBT, gefunden. Er bereitet sich gerade sorgfältig und mit Begeisterung darauf vor, „DXtra“ zu übernehmen und künftig seinen Stempel aufzudrücken.

Ich wünsche ihm vor allem, dass künftig wieder mehr Meldungen deutscher Expeditionäre aus erster Hand an ihn gehen. Es mutet doch etwas paradox an, dass man sich die Vorhaben der vielen sehr aktiven DXpeditionäre aus DL über den Umweg englischsprachiger Veröffentlichungen suchen muss. So könnte das Potenzial an Missverständnissen oder Nachrichtenverlusten erheblich verkleinert werden. Und über die eine oder andere QSL-Vorschau würden sich die Leser der CQ DL sicher auch freuen.

DX-Splitter

Europa

TF, Iceland: TF/DJ7JC ist bereits seit August im Land und funkt eher im Urlaubsstil weiter bis 18. Oktober in CW, FT8 und RTTY. QSL via DJ5BWD.

Z6, Kosovo: DM2AUJ, DL2AWG und vier weitere Op beabsichtigen, vom 19. bis 28. Oktober mit zwei Stationen rund um die Uhr in CW, SSB, RTTY und FT8 zu funken. Das Rufzeichen wird Z66DX sein.

Amerika

OX, Greenland: Bo, OZ1DJJ, ist bis zum 20. September erneut beruflich auf IOTA NA-134 unterwegs und gelegentlich QRV. QSL für OX3LX via Clublog, LoTW oder OZØJ.

V4, St. Kitts & Nevis.: Der zweite Versuch in diesem Jahr, unter V47JA QRV zu werden, soll vom 24. bis 27. Oktober stattfinden. W5JON möchte auf der gesamten Kurzwelle inklusive 60 m in SSB und FT8 in die Luft gehen. QSL via Heimatrufzeichen und LoTW.

PJ4, Bonaire: Vor zehn Jahren wurden die Niederländischen Antillen durch eine Verwaltungsreform praktisch „aufgelöst“. Bonaire erhielt damit einen Status, der quasi einer niederländischen Provinz entspricht, und wurde zum DXCC-Gebiet. Zu diesem Anlass funkt PJ4TEN im Oktober und außerdem wird ein Sonderdiplom gestiftet. Die Bedingungen finden sich auf der QRZ.COM-Seite von PJ4TEN. QSL via MØURX.



P4, Aruba: P42WW erinnert im September an das Ende des Zweiten Weltkrieges. Der Präfix P42 kommt das erste Mal zum Einsatz. QSL via P41G.

V3, Belize: KA6YPP lebt jetzt hier und hat das Rufzeichen V31NT erhalten. Er verfügt über Dipole und Vertikalantennen und arbeitet mit geringer Leistung.

PZ, Suriname: OM Markus, DJ4EL, hofft, dass die für das vergangene Frühjahr geplante DXpedition unter PZ5GE nun vom 11. bis 25. Oktober stattfinden kann. Unter diesem Rufzeichen ist Betrieb in SSB von 40 bis 10 m vorgesehen.

Vom 16. bis 19. Oktober soll die Insel Papegaaien (IOTA SA-092) unter PZ5G von 80 bis 10 m in CW und SSB aktiviert werden. QSL via LoTW bzw. Clublog.



HK, Colombia: OM Lothar, DK8LRF, hat seinen Aufenthalt verlängert und ist noch bis Jahresende unter HK3JCL QRV. Er beantwortet dann QSL via Heimatrufzeichen.

Afrika

5Z, Kenya: OM Andy, G3AB (ex G4ZVJ), lebt seit Ende 2019 in Nairobi. Bisher unter 5Z/G3AB sehr aktiv, hat er nun das Rufzeichen 5Z4VJ erhalten. QSL via OQRS von MØURX.

Hinter dem ähnlichen Rufzeichen 5Z4J verbirgt sich OM Jack, ZS5J (auch C91J, A25J), der ebenfalls hier residiert. Er bestätigt über das LoTW.

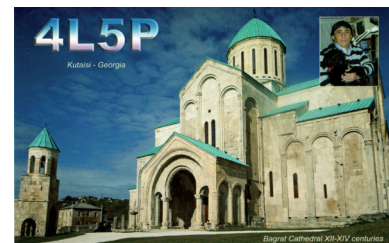
6O, Somalia: EP3CQ, aktiv unter 6O1OO, hat bis Mitte November das Land verlassen. QSLs leider nur direkt gegen mindestens 5 US-Dollar.

FR, Reunion: OM Chris, F8EPY, wohnt jetzt hier und ist zumeist in CW auf 20 m zu finden. Er funkt unter FR8TG mit 100 W und erweitert gerade seinen Antennenpark, um künftig auch auf anderen Bändern sowie in SSB und FT8 QRV zu sein. QSL nur direkt.

VQ9, Diego Garcia: Bob, DU7ET, hat bekannt gegeben, noch in diesem Jahr unter VQ9ET von IOTA AF-006 aktiv zu werden. Genaue Daten werden folgen. Er soll vier bis fünf Monate bleiben.

Asien

4L, Georgia: OM Peter ist für einige Zeit beruflich vor Ort und funkt in seiner Freizeit unter 4L/G4ENL in CW, SSB und FT8. QSL direkt via N4NGR.



XU, Cambodia: XU7AKV bzw. XU7AKU ist hauptsächlich von 40 bis 15 m in Telegrafie zu finden, arbeitet aber auch in SSB. QSL via JA1DXA.

JD, Ogasawara: J15RPT hat sich vom 3. bis 6. Oktober unter JD1BLY für eine Aktivität von IOTA AS-031 angekündigt. Er möchte in CW, SSB und digitalen Sendarten QRV werden. Der angekündigte Zeitraum kann sich noch geringfügig ändern.

OQRS
Online QSL Request System, Anforderung von QSL via Büro oder direkt über ein Webformular im Internet

QRZ.COM
QSL-Information auf www.qrz.com unter dem jeweiligen Rufzeichen

LotW
Logbook of the World der ARRL

Ozeanien

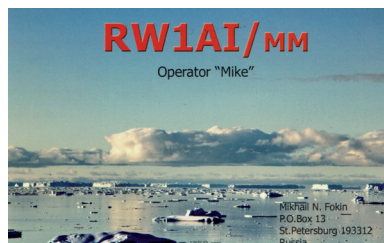
T8, Palau: Hinter T88UW verbirgt sich JH7IPR. Er möchte vom 7. bis 15. Oktober von IOTA OC-009 in CW, SSB und digital funken. QSL via LoTW, Clublog (OORS) und über sein Heimatrufzeichen.

Minimum erreicht

Inzwischen scheint man sich einig, dass wir das Sonnenfleckenminimum im Dezember 2019 hinter uns gelassen haben. Damit dürften wir in den nächsten Wochen häufiger mit Flecken des 25. Zyklus und deren positiven Auswirkungen zu tun bekommen.

/MM aus der Arktis

RT9K/MM hat mit der „Apostol Andrej“ Archangelsk Ende August verlassen und fährt zum Kap Tscheljuskin, das am 1. Oktober erreicht werden soll. Zwischendurch werden diverse Inseln angelaufen.



DPØPOL/MM befindet sich noch bis etwa Ende September im arktischen Eis an Bord der „Polarstern“. QSL via DL5EBE.

Absagen & Verschiebungen

Zu den angekündigten DXpeditionen, die nun auf unbestimmte Zeit oder das nächste Jahr verschoben worden sind, zählen unter anderem KG4MA, FP/KV1J, ZD7W, E6AM, A35GC, TT8RR/TT8XX, XRØYSP, 8Q7QR, XT2MAX und T3ØET. Auch innerhalb Europas verändern sich gerade wieder die Möglichkeiten, Grenzen als Tourist problemfrei zu passieren.

Aus gegebenem Anlass

SV1IHW, ehemaliger Präsident des griechischen Amateurfunkverbandes RAAG, veröffentlichte Mitte August ein paar Hinweise für Funkamateure, die unter CEPT-Bedingungen in seiner Heimat fun-

ken möchten. Was darin angesprochen wird, kann auch in dem einen oder anderen Land Gültigkeit haben. Abhängig davon, wie gut der Amateurfunk im betreffenden Land den Behörden bekannt ist oder in was für einem Maße unser Hobby den Argwohn von Beamten oder „besorgten Bürgern“ erregen könnte...

Der Inhalt bezieht sich insbesondere auf Amateurfunkaktivitäten in Grenznähe, wozu auch jede Küste gerechnet werden kann. Verbindet man diesen Umstand dann noch mit aktuellen Ereignissen der Tagespolitik oder auch schon länger währenden Spannungen in der Region, kann es leicht dazu kommen, dass man in Schwierigkeiten gerät. Der Abbruch der Aktivität ist dann meist das kleinste Problem.

Der RAAG sei in der Lage, über seine Webpräsenz weitere Informationen zu geben, die im Konfliktfall von Nutzen sein können. Solche Informationen vermitteln in Landessprache, was Amateurfunk überhaupt ist, und können dabei helfen, Missverständnisse kleinzuhalten. Selbstredend sollte man im Konfliktfall mit Behörden kooperativ auftreten, auch wenn man die notwendigen Unterlagen vorweisen kann.

Versuchen wir, uns gelegentlich aus dem Blickwinkel „normaler“ Menschen zu betrachten. Wir sind und bleiben mit dem, was wir im Äther von daheim oder von unterwegs tun, eben doch Exoten.



Pirat

T77GR auf 30 m in FT8 war nicht echt. Der echte T77GR arbeitet nur auf 2 m/70 cm.

QSL-Info

RW6HS, der nur direkt vermittelt, hat jetzt auch das Management für 5E7NIL, 5E7PA und 5E7QR übernommen.

QSLs der IOTA-Tour von DF9TM und DL2SWW (auch 5Q5W und OV9M) in Skandinavien gibt es über Clublog. Karten kommen außerdem automatisch via Büro.

QSL via

Call	Via
5B6ØAMX	LZ3SM
5P5CW	DL5SE
5P5L	DD2ML
5P9X	OZ9GA
5Q5W	DL2SWW
9AØFF	9A2MF
9A8DV	IK6VXO
9A8TQF	HB9TQF
A61ZX	IZ8CLM
AT5AUG	VU2NRO
CB33M	CE3ETR
CN21SG	EA7FTR ^d
CT7ABA	DKØMM
D4VHF	IK2NCJ
DU6/PE1NSQ	EA5GL ^d
ED3T/6	N4GNR ^d
EF1E	EB1DJ
EM7EFF/P	UR7EY
EM9WFF/P	EA5EL ^d
G15I	G14DOH
GS8VL	MØØXO
HF1ØØBW	SP3POB
HG6Y	HA6OI
HZ1SK	IZ8CLM
IP1DCI/IX1	IK1QFM
IQ8UC	IC8SOS
KH2F	JA2TBS
LG5LG	LA7TIA
LZ55HW	LZ1HW
LZ662MI	LZ1KCP
NU4E	DJ8OG
OG7ØAD	OH3AD
OL3ØDXC	OK2PJ
OP7B	ON7BJ
OQ4U	ON4AMX
OV1LH	OV7B
OV9M	DF9TM
OZ11A	OZ6ABA ^d
OZ2ØØEM	OZ1ACB
PI75KML	PA3DVA
RØØWDW	RZ5D
RA/N2TA	RW1AI
SA5K	SM5ELV
SF1Z	SMØHEV
SI9YL	SM3LIV
SNØRX	SP8BXL
SV8/LZ3FN	LZ1PM
T45FM	RW6HS ^d
TM17FFF	F4GFE
TM1CY	F5PBL
TM1A	F6KOP
TM1L	F6KQP
TM2LW	F4EJ
TM4ØPB	F6KDL
TM5T	F5VKT
TM76DP	F4GPB
TMØBSM	DK5OPA
UN7AM	RN3RQ
UT/N2TA	RW1AI
VK8NSB	MØURX
XU7AKV	JA1DXA
YJ4ØIND	NZ4DX
YO16IPA	YO3AAS
YQ6A	YO6BHN
ZA/1Z7PMQ	IZØHLY
ZV1M	PY1MT

^d = direkt

Vielen Dank für die DX-Informationen an DX World of HAMRADIO, DX-News, IDXP, DL1SBF, DL3FF, DJ9ZB, NG3K, 425DXN und andere.



Beiträge für „DXtra“ an:
Enrico Stumpf-Siering,
DL2VFR
Hinter den Höfen 4
27305 Bruchhausen-
Vilsen
dl2vfr@darcd